

Anfrage des Ratsmitgliedes M. Fleischmann für die Ratssitzung am 11.12.2008 zur Strompreiserhöhung der Stadtwerke Burgdorf GmbH zum 01.01.2008

Zunächst einmal ist darauf hinzuweisen, dass die Stadt Burgdorf seit der Gründung der Wirtschaftsbetriebe Burgdorf GmbH im Jahre 2006 nicht mehr direkt an der Stadtwerke Burgdorf GmbH beteiligt ist.

Nicht die Stadt, sondern die städt. Eigengesellschaft 'Wirtschaftsbetriebe Burgdorf GmbH' (WBB) hält 51 % der Geschäftsanteile an der Stadtwerke Burgdorf GmbH (SWB) und ist in deren Gesellschafterversammlung vertreten.

Ein Weisungsrecht des Rates bzw. des Verwaltungsausschusses besteht insoweit nur gegenüber den Vertretern der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe Burgdorf GmbH.

Ob und ggf. in welcher Form im Einzelfall die Weisungsbefugnis gegenüber den Vertretern der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe Burgdorf GmbH in Bezug auf das Abstimmungsverhalten ihrer Vertreter im zuständigen Organ der Stadtwerke Burgdorf GmbH ausgeübt werden soll, entscheidet bei der Stadt Burgdorf der Verwaltungsausschuss.

1. Wann wurde der Rat über die drastische Strompreiserhöhung zum 1.1.08 informiert?

Die Anpassung der Strom- und Gastarife ist in der Sitzungsdrucksache WBB 08/2007 der Wirtschaftsbetriebe Burgdorf GmbH vom 26.06.2007 behandelt worden, die den Vertretern der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe Burgdorf GmbH und auch den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses der Stadt Burgdorf vorgelegt wurde.

2. In welcher Verwaltungsvorlage für die Ratsfrauen und Ratsherren ist diese Information nachzulesen? Geben Sie die Nummer dieser Vorlage an.

In keiner Verwaltungsvorlage.

3. Wann genau hat der Verwaltungsausschuss beschlossen, die Vertreter des Rates in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Burgdorf zu beauftragen, der Strompreiserhöhung zum 1.1.08 zuzustimmen? Geben Sie auch die Nummer dieser Beschlussvorlage an.

In seiner Sitzung am 10.07.2007 hat sich der Verwaltungsausschuss unter TOP 5 als Weisung an die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe Burgdorf GmbH dafür ausgesprochen, dass der Geschäftsführer (der SWB) zum geeigneten Zeitpunkt per Umlaufbeschluss marktübliche und wettbewerbsfähige Tarife in der Gas- und Stromsparte zur Entscheidung stellen soll.

4. Nennen Sie zu all diesen Punkten die genauen Protokollnotizen aus den entsprechenden Sitzungen.

Die genaue Protokollnotiz können Sie auf Seite 5 (unter TOP 5) der Ihnen vorliegenden Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Burgdorf am 10.07.2007 nachlesen.